



## **E-Mail- und Passwortdiebstahl: Deutschland weltweit auf Platz 3 / Am häufigsten im Dark Web gefundene Passwörter in Deutschland sind 123456, password, dragon, iloveyou und schalke04**

Der 1. Februar ist in Deutschland der nationale „Ändere Dein Passwort-Tag“. Um auf die Gefahren von Cyberkriminellen aufmerksam zu machen, erinnert dieser Tag die Nutzer an einen Passwortwechsel. Diesen Aktionstag hat der Informationsdienstleister CRIF zum Anlass genommen, die Ergebnisse aus dem Cyber Report 2023 zu veröffentlichen.

Gestohlene persönliche Daten wie Passwörter, E-Mail-Adressen oder Kreditkartendaten verursachen nicht nur Ärger, sondern im schlimmsten Fall auch finanzielle Schäden, beispielsweise durch einen Identitätsdiebstahl. Denn: Cyberkriminalität gehört in Deutschland weiter zu jenen Delikten mit dem höchsten Schadenspotenzial. Die durch den Branchenverband Bitkom e.V. errechneten Cybercrime-Schäden in Deutschland beliefen sich auf 206 Mrd. Euro jährlich (vgl. <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Organisierte-Kriminalitaet-greift-verstaerkt-deutsche-Wirtschaft-an>).

Der aktuelle CRIF Cyber Report hat die Anfälligkeit von Einzelpersonen und Unternehmen für Cyberangriffe im Open und Dark Web untersucht und zeigt auf, welche Daten am meisten betroffen sind, welche Informationen im Web zu finden sind und wo sich der Datenverkehr konzentriert.

Für diese Studie hat CRIF Websites, Gruppen, Foren und spezialisierte Gemeinschaften des sogenannten "Dark Web" durchsucht und über eine Milliarde von Datensätzen aus dem Jahr 2023 analysiert.

### **Deutschland auf Platz 3**

Deutschland belegt dabei den dritten Platz in der Rangliste der am stärksten von E-Mail- und Passwortdiebstahl betroffenen Länder, nach den USA und Russland. Es folgen Bulgarien, Italien und Brasilien. UK, Polen, Kanada und Japan komplettieren die Top 10.

Des Weiteren wurde im Rahmen des Cyber Reports ermittelt, welche Länder am stärksten von illegalem Kreditkartendatenaustausch betroffen sind. In diesem Ranking liegen die Vereinigten Staaten, Frankreich, Mexiko, Brasilien und Dänemark an der Spitze, während Deutschland weltweit Platz 13 einnimmt.

### **Online-Dating und Online-Spiele als Risiko**

Gestohlene Zugangsdaten können für verschiedene Zwecke missbraucht werden, z. B. um in die Konten der Opfer einzudringen, Dienste zu missbrauchen oder Malware zu versenden. Konten, die mit Unterhaltungsseiten verknüpft sind, insbesondere Online-Spiele und Dating, sind derzeit am stärksten dem Diebstahl persönlicher Daten ausgesetzt (35,6 Prozent aller Fälle).

Ebenfalls stark betroffen sind soziale Medien (21,8 Prozent), E-Commerce (21,2 Prozent) sowie Foren und kostenpflichtige Websites, z.B. Streaming-Dienste (18,8 Prozent).

### **Diese Daten kursieren im Dark Web**

Im Dark Web zirkulieren überwiegend persönliche Daten. Es handelt sich um Passwörter, persönliche oder Firmen-E-Mail-Adressen, Benutzernamen und Telefonnummern. Diese wertvollen Kontaktdaten könnten für Betrugsversuche genutzt werden, etwa durch Phishing oder Smishing. Es werden aber auch finanziell relevante Daten ausgetauscht, wie z. B. Kreditkartendetails und IBANs.

Noch interessanter ist es, die gefundenen Datenkombinationen zu betrachten: Sehr häufig sind bei gestohlenen Datensätzen E-Mails mit einem Passwort verbunden (92,3 Prozent der Fälle) und auch in Verbindung mit Benutzernamen tauchen Passwörter sehr häufig auf (62,5 Prozent).

Bei den Kreditkartendaten sind in den meisten Fällen neben der Kartenummer auch Vor- und Nachname und das Ablaufdatum zu finden (95,5 Prozent).

Was die persönlichen Daten betrifft, so werden Vor- und Nachname häufig mit der Telefonnummer in Verbindung gebracht (44,5 Prozent), insbesondere im Falle von Smishing (Phishing per SMS) oder SIM-Swapping.

## Die häufigsten Passwörter

Diese Passwörter sind die beliebtesten und daher die am meisten gefährdeten im Dark Web und können in durchschnittlich weniger als einer Sekunde gehackt werden. Auf Platz 1 steht "123456", dicht gefolgt von "123456789", "12345 "password", „iloveyou“, „affe“ und „prinzessin“.

Betrachtet man die häufigsten Passwörter aus Deutschland, die im Dark Web gefunden wurden, so ergibt sich die folgende Liste: 123456, password, dragon, iloveyou, password1, passwort, schalke04, 1q2w3e4r, hallo, daniel.

„Bei den Opfern handelt es sich typischerweise um Männer im Alter zwischen 41 und 50 Jahren. Es gibt zweifelsohne Verhaltensweisen, die die Risiken von Identitätsdiebstahl sinnvoll mindern können. Verbraucher sollten darauf achten, wie Passwörter, die mit verschiedenen Konten verbunden sind, festlegt und verwaltet werden. Passwörter sollten eben nicht 'das übliche 1234' sein, sondern etwas komplexer und deshalb auch nicht so leicht zu durchschauen. Zudem sollte die Sensibilität erhöht werden, mit der Verbraucher auf E-Mails, Nachrichten oder Anrufe reagieren“, sagt CRIF Deutschland Geschäftsführer Dr. Frank Schlein.

Es ist auch wichtig, dass Benutzer, sofern möglich, die Zwei-Faktor-Authentifizierung aktivieren, um so zu verhindern, dass Hacker in Konten eindringen, selbst nachdem sie den Benutzernamen und das Passwort herausgefunden haben. Außerdem sollten Nutzer bei der Verwendung von öffentlichen WiFi-Netzwerken genau auf die Risiken achten, die mit der Speicherung von Anmeldedaten auf öffentlichen oder gemeinsam genutzten Computern verbunden sind.

## Impressum

CRIF GmbH  
Leopoldstraße 244  
80807 München  
Tel : 040 89803-0  
Fax : 040 89803-777  
E-Mail : [info.de@crif.com](mailto:info.de@crif.com)  
[www.crif.de](http://www.crif.de)

Registergericht: AG München HRB 233802  
Sitz der Gesellschaft: München  
USt-IdNr.: DE117981371  
Geschäftsführer: Dr. Frank Schlein, Carlo Gherardi, Marco Preti, Loretta Chiusoli

Registriertes Inkassounternehmen. Aufsichtsbehörde i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 3 TMG: ist der Präsident des Amtsgerichtes München, Pacellistraße 5, 80333 München

Eingetragen im Rechtsdienstleistungsregister: 371 E - M 1809  
Allgemeine Informationspflicht nach § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG): CRIF GmbH nimmt nicht an einem Streitbelegungsverfahren im Sinne des VSBG teil. Es besteht diesbezüglich keine gesetzliche Verpflichtung.

Nach geltendem Recht sind wir verpflichtet, Verbraucher auf die Existenz der Europäischen Online-Streitbelegungs-Plattform hinzuweisen, die für die Beilegung von Streitigkeiten genutzt werden kann, ohne dass ein Gericht eingeschaltet werden muss. Für die Einrichtung der Plattform ist die Europäische Kommission zuständig. Sie finden die Europäische Online-Streitbelegungs-Plattform hier: <http://ec.europa.eu/odr.bitte>

## Haftungsausschluss - Disclaimer

### Haftung für Inhalte

Als Diensteanbieter sind wir gemäß § 7 Abs.1 TMG für eigene Inhalte auf diesen Seiten nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind wir als Diensteanbieter jedoch nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hinweisen. Die CRIF GmbH schließt jegliche Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt aus der Benutzung dieser Website entstehen, aus, soweit diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der CRIF GmbH beruhen. Darüber hinaus ist eine diesbezügliche Haftung erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen werden wir diese Inhalte umgehend entfernen.

Die CRIF Bürgel GmbH ist bemüht, auf ihrer Internetseite stets richtige und aktuelle Informationen bereitzustellen und ändert oder ergänzt diese bei Bedarf laufend und ohne vorherige Ankündigung. Dennoch kann für Korrektheit,

Aktualität und Vollständigkeit keine Haftung übernommen werden. Dies gilt auch für die Inhalte fremder Websites, auf die die CRIF GmbH durch Links verweist, deren Inhalt und Funktionalität nicht laufend geprüft werden kann.

### **Haftung für Links**

Unsere Internetseiten enthalten Links auf externe Webseiten. Diese Links haben einen reinen Informationszweck. Auf die Entwicklung der Inhalte dieser verlinkten Webseiten haben wir keinen Einfluss. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Wir übernehmen für Inhalte der Websites Dritter, die über externe Links erreicht werden können, keine Gewähr. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Des Weiteren distanziert sich die CRIF GmbH ausdrücklich von allen Inhalten, die straf- oder haftungsrechtlich relevant sind oder gegen die guten Sitten verstoßen.

### **Urheberrecht**

Copyright 2020 CRIF GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Alle Inhalte (Texte, Bilder, Grafiken, Ton-, Video- und Animationsdateien sowie deren Anordnung u. a.) auf der Website der CRIF Bürgel GmbH unterliegen dem Schutz des deutschen Urheberrechts und anderer Schutzgesetze. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Die Inhalte sind nur für den bestimmungsgemäßen Abruf im Internet frei nutzbar, insbesondere sind Downloads und Kopien dieser Seite nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Die Inhalte dieser Website dürfen außerhalb der Grenzen des Urheberrechts ohne schriftliche Genehmigung der CRIF GmbH nicht in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden. Einige Bereiche der Website der CRIF GmbH enthalten außerdem Bilder, die dem Copyright Dritter unterliegen. Soweit nicht anders angegeben, sind alle Markenzeichen auf der Website der CRIF GmbH markenrechtlich geschützt. Im Übrigen sind die Inhalte nur für den bestimmungsgemäßen Abruf im Internet frei nutzbar.

Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen.